

## **Inhalt**

<b>1.0.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>09</b>
1.1.	Gegenstand der Untersuchung: die Frage nach der Humanität	09
1.2.	Ziel und Methode der Untersuchung	18
<b>2.0.</b>	<b>Die Vorgeschichte der Humanitätsidee bei den Griechen</b>	<b>21</b>
2.1.	Die Sophisten und Sokrates	21
2.2.	Platon, Aristoteles und die Stoa	26
2.3.	Die Bedeutung der >Paideia< (παιδεία) – der Rhetor Isokrates	32
2.4.	Die Bedeutung der >Philanthrōpía< (φιλανθρωπία) im Denken der Griechen	37
2.5.	Die Bedeutung der >Philanthrōpía< bei der Entstehung der Humanitätsidee – vom Einfluss der >Paideia< (παιδεία)	41
2.6.	Zusammenfassung und Würdigung	44
<b>3.0.</b>	<b>Die Humanitätsidee bei den Römern</b>	<b>47</b>
3.1.	Die ersten Anfänge bei den Römern: Terenz und Plautus	47
3.2.	Der eigentliche Ursprung des Begriffes >Humanitas<: Scipio der Jüngere und Cicero	53
3.3.	Die „Idee“ der >Humanitas< bei Cicero	60
3.4.	Die „Idee“ der >Humanitas< bei Seneca	71
3.5.	Die „Idee“ der >Humanitas< im Hellenismus	79
<b>4.0.</b>	<b>Zusammenfassung der Ergebnisse</b>	<b>83</b>
<b>5.0.</b>	<b>Anstelle eines Schlusswortes</b>	<b>91</b>
5.1.	Seneca: Epistulae Morales – Epistula 47	91
<b>6.0.</b>	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>103</b>
6.1.	Monographien und Aufsätze	103
6.2.	Internetquellen	107